

Liebe Pädagoginnen, liebe Pädagogen,

im **MdM Rupertinum** wird am 11. Februar 2012 die monströse und gespenstische Kinder- und Jugendausstellung **Ungeheuerlich! Eine Ausstellung für Kinder** mit Werken aus der Sammlung, aktueller Kunst und interaktiven Stationen eröffnet.

Im **MdM Mönchsberg** dreht sich alles um das Thema des Selbstbildnisses. In der Ausstellung **Dieter Roth. Selbste** wird das Werk des großen Universalkünstlers Dieter Roth gezeigt, in **Ich & Ich. Selbstporträts aus der Sammlung** nehmen KünstlerInnen sich selbst zum Motiv und hinterfragen ihre Identität.

Zu diesen Ausstellungen bieten wir **Workshops (VS, HS und Unterstufe)** und **Kunstgespräche (Oberstufe, BHS, HTL)** an. Um einen Einblick zu bekommen, was Sie und Ihre SchülerInnen in den Ausstellungen erwartet, laden wir Sie herzlich zu unserer LehrerInnenführung ein.

Führung für LehrerInnen: **Mittwoch, 22. 2. 2012**

MdM Rupertinum zu *Ungeheuerlich! Eine Ausstellung für Kinder*

16:30 Kindergarten

17:30 Volksschule und Unterstufe/Hauptschule

Führung für LehrerInnen: **Mittwoch, 7. 3. 2012**

MdM Mönchsberg zu *Dieter Roth. Selbste* und *Ich & Ich. Selbstporträts aus der Sammlung*

17:30 Unterstufe/Hauptschule und Oberstufe

Im Anschluss lädt der Verein der Freunde zu einem Buffet.

Führung und Eintritt frei mit Anmeldung (MönchsbergAufzug € 3,20).

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,
Katharina Barth, Martina Berger-Klingler und Elisabeth Ihnenberger

Führungen für SchülerInnen

Die **Workshopangebote** sind speziell und altersadäquat für SchülerInnen von Volksschulen, Hauptschulen und AHS/BHS ausgerichtet. Bei Museumsbesuchen von Kindergärten und Volksschulen stehen spielerisches Erfahren und auch eine praktische Arbeit im Vordergrund. SchülerInnen der Oberstufen werden bei **Kunstgesprächen** zum genauen Betrachten und Diskutieren angeregt.

MdM Rupertinum

Ungeheuerlich! Eine Ausstellung für Kinder

11. 2. - 15. 7. 2012

Die Kinderausstellung kreist um das Fürchten und Gruseln. Hier tummeln sich Monster, Fledermäuse, Totenköpfe und Gespenster. Die jungen BesucherInnen begegnen einem Bild aus bunten Plastilinungeheuern der Künstlergruppe Gelitin. Sie treffen Alfred Kubins bedrohliches Seegespenst oder lernen die kleine Skulptur „Angst“ kennen. Der Künstler Martin Dickinger hat eine Knochenhalde aufgetürmt. Ob die aus echten Knochen ist? Passend zu den Kunstwerken aus dem Sammlungsbestand, gibt es interaktive Stationen, bei denen die Kinder selbst aktiv werden: ein Gruselzimmer, ein Geistertheater, ein Rasselmonster oder Verkleidungen. *Für Kinder ab 5 Jahren*



Gelitin, Ohne Titel (Detail), 2001, Foto: Hubert Auer



Lukas Pfliegler beim „Malen“ der Foyerhalle zur Ausstellung *Ungeheuerlich!*, Foto: Dominik Tamegger

Information und Anmeldung:

T +43.662.842220-351, -352 oder -356
kunstvermittlung@mdmsalzburg.at

Kindergarten: „Zu Besuch bei Herr Angst und Frau Ungeheuer“ Dauer: 1,5 h

Wenn es draußen donnert oder im Nebenzimmer knarrt, kann es leicht unheimlich werden. Manchmal scheint es sogar, dass ein Ungeheuer unter dem Bett sitzt. In der Ausstellung begegnen die Kinder gruseligen aber auch lustigen Ungeheuern und haben die Möglichkeit, ihnen mal ganz fest die Zähne zu zeigen. Sie bringen das Rasselmonster zum Wirbeln, verkleiden sich und basteln ein freundliches Monster.

Volksschule: „Geisterrallye“ Dauer: 1,5 h

Welche Ungeheuer verstecken sich in der Ausstellung? Wer hat sich die unheimlichen Gestalten ausgedacht und wie wurden sie gemacht? Ein Workshop voller Entdeckungen, bei dem auch genügend Zeit für eigene Kreationen bleibt. Die SchülerInnen erfahren etwas über die KünstlerInnen und natürlich gibt es auch eine Einführung in die verschiedenen Geisterarten.

Hauptschule/Unterstufe: „Ghostbusters unterwegs!“ Dauer: 1,5 h

Geister, Vampire, Monster, Spinnen ... Wovor fürchten sich die SchülerInnen? Sind Mut und Tapferkeit wichtige Eigenschaften für einen Geisterjäger? Ausgewählte Werke werden besprochen und ihre Herstellungstechnik erklärt. Dazwischen bleibt genügend Zeit, um die interaktiven Stationen auszuprobieren und ein eigenes Monster zu basteln.

MdM Mönchsberg

Dieter Roth. Selbste

3. 3. – 24. 6. 2012

Dieter Roth (1930–1998) war einer der großen Universalkünstler des 20. Jahrhunderts. Dieter Roth kreist immer wieder um das Selbst. Zuweilen ironisch, oft auch sehr unerbittlich befragt er unablässig sich und sein Tun, seine künstlerische Arbeit ebenso wie seine alltäglichen Verrichtungen. Die Ausstellung umfasst das ganze zeitliche Spektrum seines Schaffens sowie alle künstlerischen Mittel, derer sich Dieter Roth bediente.

Ich & Ich. Selbstporträts aus der Sammlung

1. 3. – 1. 7. 2012

Begleitend zur Ausstellung *Dieter Roth. Selbste* präsentiert das Museum der Moderne Salzburg einen Einblick in Künstler-Selbstporträts aus der eigenen Sammlung. Seit jeher haben sich KünstlerInnen immer wieder selbst zum Motiv genommen, um sich als Person festzuhalten, aber auch um mit den Mitteln ihrer Bildsprache über sich nachzusinnen.

Hauptschule/Unterstufe: „Ich & Ich und das Tagebuch als Zeuge“. Dauer: 1,5 h.

Ein zentrales Thema im Werk von Dieter Roth ist das Selbstbildnis. Der Künstler verarbeitet das „Selbst“ als Grafiker, Möbeldesigner, Maler, Zeichner, Bildhauer, Fotograf, Filmemacher, Musiker, Dichter, Tagebuchschreiber und Sammler. Gemeinsam mit den SchülerInnen wird die Frage gestellt: Wer bin ich? Wer bist du? Wie sehen mich andere? und verfolgen auch die Statements verschiedener KünstlerInnen der Ausstellung *Ich & Ich*. Neben inhaltlichen und formalen Betrachtungen der ausgesuchten Werke wird praktisch gearbeitet.

Oberstufe: „Dieter Roth und die Frage nach dem Selbst“. Dauer: 1,5 h.

Dieter Roth hat die radikale Selbstbefragung zu seinem Thema gemacht. In der Ausstellung werden sich die SchülerInnen mit dem Werk des Künstlers befassen, das Thema Selbstbildnis, das für KünstlerInnen in der zweiten Hälfte des 20. Jhs. fraglich geworden ist, diskutieren und ihre eigene Rolle im Alltag, im Klassenverband und im Freundeskreis thematisieren. Die SchülerInnen bekommen in einem aktiven Gespräch und durch praktisches Tun Einblicke in die Ausstellungen *Dieter Roth. Selbste* und *Ich & Ich. Selbstporträts aus der Sammlung*.



Dieter Roth, Selbstbildnis als Loch, 1973/1975, Serigrafie, überarbeitet, 5 Farben auf weißem Karton, Aargauer Kunsthaus Aarau, © 2011 Dieter Roth Estate



Rosa Brueckl/Gregor Schmoll, a.d.S. Mein Feld ist die Welt, 1999-2000, C-Print, Fotosammlung des Bundes/Österreichische Fotogalerie/Museum der Moderne Salzburg

How about an English lesson in an art environment?

Have your students participate in a workshop run by English professionals and art educators

The Museum der Moderne Mönchsberg is currently showing self-portraits from the collection. These intriguing portraits will provide a stimulus for the use of English.

The experience created in the gallery will spark your students' imagination. The students will be able to use their descriptive skills in English, share ideas and exchange opinions through interactive games. They will be given support in expressing themselves orally.

Our workshops are catered to the needs of your students. No preliminary knowledge of art is necessary!

Details: Age Range: 15 – 18, Group Size: The classes will be split into two groups

Dates/Times: Tue – Thu from 14:00 to 18:00, Fri 10:15 – 18:00 March 1st through July 1st

Duration: 60 – 70 minutes, Price: € 3,-, Elevator: € 1,30

Information und Anmeldung

Workshops für SchülerInnen:

Dauer: 1,5h

Beitrag: € 2,-/SchülerIn (Eintritt ist frei)

MönchsbergAufzug: € 1,30/Person

Anmeldung: T +43.662.84 22 20-351, -352 oder -356

kunstvermittlung@mdmsalzburg.at

Schulklassen, die ohne Führung das Museum besuchen möchten, bitten wir ebenfalls um Anmeldung!